



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	37
	Verantwortlich:	Dez. 6
Verschiedene Liegenschaften im Bereich der Stadt Karlsruhe, Zeitvertrag - Vergabe von Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	23.04.2020	1	x		

Beschluss:

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe von Zeitverträgen für Bauunterhaltungsarbeiten für den Zeitraum vom 01.05.2020 bis 30.04.2024 für das Gewerk Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Zuschläge zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Ja ☒ Nein ☐	1.856.400 €	keine	Bauunterhaltung	
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja ☒ PSP-Element 1.880.11.24, Kostenart 42110000 Nein ☐ Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: ☐ Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) ☐ Umschichtungen innerhalb des Dezernates ☐ Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu				
IQ-relevant	☒	Nein	☐ Ja	Korridorthema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	☒	Nein	☐ Ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	☒	Nein	☐ Ja	abgestimmt mit

Verschiedene Liegenschaften im Bereich der Stadt Karlsruhe Zeitvertrag (Bauunterhaltung)

Gewerk	Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen
Projektbetreuung	Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft
Zeitraum	01.05.2020 – 30.04.2024

Ausschreibung nach VOB

Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Ende Zuschlagsfrist	08.05.2020
Anzahl interessierter Firmen	10
Anzahl beteiligter Firmen	7

Prüfung der Angebote

Bieter	Ausschlussgrund	Rechtsgrundlage
	Alle Angebote sind wertbar Kein Ausschlussgrund	

Wertungskriterien

Dem Wettbewerb wurde eine Materialpreisliste zu Grunde gelegt, auf die von den aufgeführten Unternehmen ein Ab- bzw. Aufgebot in Prozent anzubieten war.

Die Anzahl der abzuschließenden Rahmenverträge und die Aufteilung in regionale Lose wurden auf Grund der zu erwartenden Baumaßnahmen zu Beginn des Vergabeverfahrens festgelegt. Im Veröffentlichungstext wurden die Wertungskriterien und die Eignungskriterien genannt.

Angebote konnten für ein Los oder für mehrere Lose abgegeben werden, jedoch werden pro Firma maximal 4 Rahmenverträge abgeschlossen. Die Leistungen sind in 6 regionalen Losen ausgeschrieben für die insgesamt 18 Rahmenverträge abgeschlossen werden. Die bestplatzierten Bieter nach Rangfolge der fiktiven Angebotssummen erhalten einen Vertrag. Bei gleicher Platzierung entscheidet das Los.

Der Gesamtwert der Aufträge für die Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen wird über die Laufzeit von 4 Jahren auf ca. 1.856.400,00 € geschätzt.

Rangfolge mit fiktiver Angebotssumme und die Zuordnung der Bieter zu den regionalen Losen stellt sich wie folgt dar:

Los 1 – Objektteam Mitte

Es werden 4 Rahmenverträge vergeben.

Geschätzter Gesamtumsatz 110.000 € pro Jahr.

Stadtteile: Innenstadt West, Innenstadt Ost, Südstadt, Südweststadt, Beiertheim.

Ca. 140 Gebäude mit ca. 270.000 qm Brutto-Grundfläche (BGF).

Firmen	Fiktive Angebotssumme
Fa. Singer, Stutensee	10.638,00 €
Fa. MW, Karlsruhe	11.127,25 €
Fa. Dürr, Karlsruhe	11.898,50 €
Fa. Bechem + Post, Karlsruhe	11.965,00 €

Los 2 – Objektteam West

Es werden 4 Rahmenverträge vergeben.

Geschätzter Gesamtumsatz 110.000 € pro Jahr.

Stadtteile: Weststadt, Mühlburg, Daxlanden, Grünwinkel, Oberreut, Bulach, Rüppurr, Weiherfeld, Dammerstock.

Ca. 220 Gebäude mit ca. 280.000 qm BGF.

Firmen	Fiktive Angebotssumme
Fa. Singer, Stutensee	10.638,00 €
Fa. Borrmann, Karlsruhe	10.787,40 €
Fa. MW, Karlsruhe	11.127,25 €
Fa. Bechen + Post, Karlsruhe	11.965,00 €

Los 3 – Objektteam Ost

Es werden 4 Rahmenverträge vergeben.

Geschätzter Gesamtumsatz 110.000 € pro Jahr.

Stadtteile: Oststadt, Rintheim, Hagsfeld, Waldstadt, Nordstadt, Nordweststadt, Knielingen.

Ca. 190 Gebäude mit ca. 240.000 qm BGF.

Firmen	Fiktive Angebotssumme
Fa. Singer, Stutensee	10.638,00 €
Fa. Borrmann, Karlsruhe	10.787,40 €
Fa. MW, Karlsruhe	11.127,25 €
Fa. Dürr, Karlsruhe	11.596,25 €

Los 4 – OV Grötzingen, OV Wettersbach, Stadtamt Durlach

Es werden 2 Rahmenverträge vergeben.

Geschätzter Gesamtumsatz 60.000 € pro Jahr.

Stadtteile: Grötzingen, Durlach, Wolfartsweier, Hohenwettersbach, Grünwettersbach, Palmbach, Stupferich.

Ca. 180 Gebäude mit ca. 170.000 qm BGF.

Firmen	Fiktive Angebotssumme
Fa. Borrmann, Karlsruhe	10.787,40 €
Fa. MW, Karlsruhe	11.127,25 €

Los 5 – Ortsverwaltung Neureut

Es werden 2 Rahmenverträge vergeben.
 Geschätzter Gesamtumsatz 10.000 € pro Jahr.
 Stadtteile: Neureut.
 Ca. 50 Gebäude mit ca. 50.000 qm BGF.

Firmen	Fiktive Angebotssumme
Fa. Borrmann, Karlsruhe	10.787,40 €
Fa. Bechem + Post, Karlsruhe	11.965,00 €

Los 6 – Ämter mit dezentraler Mittelverwaltung

Es werden 2 Rahmenverträge vergeben.
 Geschätzter Gesamtumsatz 60.000 € pro Jahr.
 Verwaltungen: Amt für Abfallwirtschaft, Bäderbetriebe, Branddirektion, Eigenbetrieb
 Wildparkstadion (EiBS), Friedhofs- und Bestattungsamt, Karlsruher Fächer GmbH, Marktamt,
 Volkswohnung Service GmbH, Zoo.
 Ca. 260 Gebäude.

Firmen	Fiktive Angebotssumme
Fa. Singer, Stutensee	10.638,00 €
Fa. Dürr, Karlsruhe	11.634,75 €

Vergabevorschlag

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen, mit den 5 Firmen der vorgenannten Auflistung einen Zeitvertrag für die Ausführung von Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen abzuschließen. Insgesamt werden 18 Rahmenverträge abgeschlossen. Die abgerufenen Einzelaufträge sollen den Wert von 10.000 € netto nicht überschreiten.

